

Mit Joachim Raff durchs Jahr 2024



**Zu den Wurzeln
seines Schaffens**



Joachim-Raff-
Gesellschaft



«Höllisch vergnügt»

Jonas Kreienbühl, Violoncello; Jugendsinfonieorchester Zürichsee, Leitung: Roman Brogli-Sacher

Werke von Joachim Raff, Peter Warlock und W.A. Mozart

Sonntag, 4. Februar 2024, 17.00 Uhr

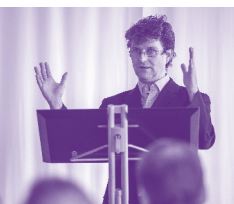
Pfarrkirche Lachen



Joachim Ruffs Konzert für Violoncello und Orchester Nr. 1 d-Moll liegt seit 2023 in einer neuen Edition vor, die **Andrea Wiesli und Jonas Kreienbühl** für den Verlag Breitkopf & Härtel erstellt haben. Zur Feier dieser Ausgabe führt Jonas Kreienbühl dieses Werk, das sich am berühmten Violinkonzert von Felix Mendelssohn orientiert und den Widmungsträger und ersten Interpreten Friedrich Grützmacher «höllisch vergnügt» machte, mit den jugendlichen MusikerInnen des **Jugendsinfonieorchesters Zürichsee** auf. Unter der Leitung von **Roman Brogli-Sacher** prägt das nun 10-jährige Orchester die Region rechter Zürichsee und durfte schon im goldenen Saal des Wiener Musikvereins auftreten.

Frühzeitiges Erscheinen empfohlen

Eintritt frei, freie Platzwahl, Kollekte



Vortrag: «Joachim Raff und seine Textdichter» mit Dr. Stefan König

Samstag, 17. Februar 2024, 10.00 Uhr

Joachim-Raff-Archiv, Seeplatz 1, Lachen

Musikseminar im Joachim-Raff-Archiv. **Dr. Stefan König**, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Max-Reger-Institut in Karlsruhe und seit den Vorbereitungen für die Gründung des Joachim-Raff-Archivs ein enger auswärtiger Mitarbeiter, geht auf die Spuren von Ruffs vielseitigem Liedschaffen. Hinter jedem Liederkomponist steht ein eifriger Leser, der sich seine dichterischen Vorlagen aneignet, Strategien für die Textauswahl entwickelt und dabei zu seinem eigenen Stil findet. Auch hinter Ruffs gut 100 Liedern verstecken sich deutliche Muster...

Die Platzzahl ist beschränkt.

Bitte melden Sie sich an: info@joachim-raff.ch

Eintritt frei, Kollekte



Foto: Christoph Laser

Bachs Johannes-Passion neu gedacht

300 Jahre Johannespassion: Passion in fünf Bildern mit den Basler Madrigalisten und der Schauspielerin Dorothee Reize

Sonntag, 3. März 2024, 17.00 Uhr

Aula Schulhaus Seefeld, Seestrasse 36, Lachen

Anlässlich des 300-Jahre-Jubiläums von Bachs Johannespassion präsentieren die **Basler Madrigalisten** das bahnbrechende Werk in einer textlichen Bearbeitung von Theo Schaad, verkürzt auf 80 Minuten. Anstelle der Rezitative führt die bekannte Schauspielerin **Dorothee Reize** durch die Handlung. Die Erzählung fokussiert auf die Darstellung der Ereignisse und auf Bachs musikalische Deutung, stellt aber gleichzeitig die Frage nach der Relevanz der Passionsgeschichte für uns heute: Ein Werk für Gläubige und Zweifler mit Reflexionen über Verantwortung, Liebe, Leben und Tod.

Platzreservation empfohlen: info@joachim-raff.ch

Eintritt frei, Kollekte



Aus «neudeutsch» wird international

Adrienne Soós und Ivo Haag spielen auf zwei Konzertflügeln

7. Schwyzer Kulturwochenende

Joachim Raff: Autrefois, Chaconne für zwei Klaviere;
R. Schumann (arr. Debussy); F. Liszt (arr. Saint-Saëns)

Freitag, 19. April 2024, 19.30 Uhr

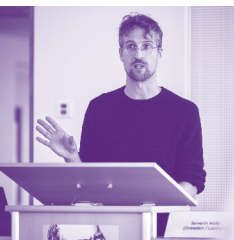
18.45 Uhr: Konzerteinführung mit Severin Kolb

Aula Schulhaus Seefeld, Seestrasse 36, Lachen

Nachdem der englische Pianist Walter Bache 1875 Raffs virtuose Chaconne op. 150 zusammen mit Mattie Beesley gespielt hatte, bezeichnete die Zeitschrift «The Musical Standard» das Werk als «immensely difficult and equally beautiful duet». Klaviermusik aus «neudeutschen» und angrenzenden Kreisen hatte sich zu diesem Zeitpunkt bereits weit über den deutschsprachigen Raum verbreitet, später bearbeiteten Debussy und Saint-Saëns (beides auch Raff-Bearbeiter) Werke von Schumann und Liszt. Das sich durch künstlerische Neugier und hohe musikalische Ansprüche auszeichnende, ungarisch-schweizerische **Klavierduo Adrienne Soós und Ivo Haag** geht diesen künstlerischen Beziehungsnetzwerken in einem vielseitigen Programm nach.

Platzreservation empfohlen: info@joachim-raff.ch

Eintritt frei, Kollekte



Vortrag: «Gewiss zeitgemäss!» mit Severin Kolb

Joachim Raffs Salonmusik und seine Verlegerstrategie
in den 1860er Jahren

7. Schwyzer Kulturwochenende

Samstag, 20. April 2024, 10.00 Uhr

Sonntag, 21. April 2024, 14.00 Uhr

Joachim-Raff-Archiv, Seeplatz 1, Lachen

Musikseminar im Joachim-Raff-Archiv. **Severin Kolb**, wissenschaftlicher Leiter des Archivs, berichtet über den Musikalienhandel des 19. Jahrhunderts. Im Zentrum des Beitrags stehen Fragen nach dem Verhältnis von Kunst und Kommerz in Raffs Schaffen, die Verhandlungen mit seinen Verlegern und der raketenhafte Durchbruch seiner Klavierwerke auf dem Musikalienmarkt um 1870.

Die Platzzahl ist beschränkt.

Bitte melden Sie sich an: info@joachim-raff.ch

Eintritt frei, Kollekte

Die Unpolitischen?

Im Rahmen des Musiksommers am Zürichsee 2024 («Macht und Individuum») geht das Oliver Schnyder Trio auf Spurensuche.

Programm: Sergej Rachmaninow Trio Nr. 2 und
Pjotr Tschaikowsky

Samstag, 1. Juni 2024, 17.00 Uhr

16.00 Uhr: Konzerteinführung mit Manuel Bärtsch und
Severin Kolb

Aula Schulhaus Seefeld, Seestrasse 36, Lachen

Wer hätte gedacht, dass der Musik von Tschaikowsky und Rachmaninow irgendwann politische Brisanz zuwachsen würde? Seit dem Angriffskrieg der Russischen Föderation gegen die Ukraine ist eine Diskussion um das entstanden, was als «Russische Kultur» en bloc verstanden wird. Doch Tschaikowsky wurde von vielen komponierenden Zeitgenossen vorgeworfen, zu «europäisch» zu schreiben (Joachim Raff war für ihn ein wichtiger Impulsgeber), Rachmaninow lebte nach der Oktoberrevolution vorwiegend im amerikanischen und innerschweizerischen Exil. Eine Spurensuche mit einem der führenden Kammermusikensembles der Schweiz.

Tickets: 40 CHF (seetickets.com, ab Februar),

Nachricht an: pit.marty@bluewin.ch oder Abendkasse

Zum Programm des Musiksommers: musiksommer.ch



Foto: Borggreve



Vortrag: «Neue Spuren zu Raffs (Nach-) Leben in der March» mit Res Marty

Samstag, 7. September 2024, 10.00 Uhr

Joachim-Raff-Archiv, Seeplatz 1, Lachen

Musikseminar im Joachim-Raff-Archiv. **Res Marty** stellt neu entdeckte Quellen zu Raffs Jünglingsjahren am oberen Zürichsee vor und berichtet, wie diese um 1900 die Gemüter erregten. Denn noch 20 Jahre nach seinem Tod stand das Gedenken vom Enkel des streitbaren Politikers Franz Joachim Schmid im Licht der politischen Grabenkämpfe des ausklingenden «langen» 19. Jahrhunderts.

Die Platzzahl ist beschränkt.

Bitte melden Sie sich an: info@joachim-raff.ch

Eintritt frei, Kollekte



Foto: Doreen Hartwig

Schiefe Tänze, exaltierte Klage

Aurel Dawidiuk, Klavier

Programm: Werke von Franz Liszt, Jörg Widmann, Joachim Raff und Franz Schubert

MKLA Music Festival, www.mklafestival.ch

Sonntag, 3. November 2024, 14.00 Uhr

Aula Schulhaus Seefeld, Seestrasse 36, Lachen

Goethes Gedicht «Freudvoll und leidvoll» diente in Weimar um 1850 geradezu als Lebensmotto für die junge Künstlerkolonie. Schiefe und bockige Tänze und Märsche des schweizerischen Komponisten Jörg Widmann, die daran erinnern, dass auch einige von Raffs tänzerischen Beiträgen zur Klavierliteratur mal als «bizarr» wahrgenommen wurden, stehen in heftigem Kontrast zur schweren, tränenvollen Welt der Variationen über Johann Sebastian Bachs Kantate «Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen» von Franz Liszt.

Aurel Dawidiuk, geboren 2000 in Hannover, ist einer der herausragenden und vielseitigen Musiker seiner Generation. Er ist 1. Preisträger zahlreicher internationaler Wettbewerbe. Sein jüngster Erfolg ist der Gewinn des «Internationalen Hans-von-Bülow-Wettbewerbs», mit dem die Joachim-Raff-Gesellschaft eine lange Zusammenarbeit verbindet, in der Kategorie «Dirigieren vom Klavier» im Mai 2023 in Meiningen.

Eintritt frei, Kollekte

Frühzeitiges Erscheinen empfohlen



Foto: Sir Robin Photography

Gemeinsam musizieren

Trio Fontane; Omar Ríos Meléndez, Gitarre; Alex Wilson, Klavier; Orchester Kaltbrunn Niederurnen; Jugendorchester Ausserschwyz; Streicherensemble Rondolino; Erlibacherstrings

MKLA Music Festival, www.mklafestival.ch

Sonntag, 3. November 2024, 17.00 Uhr

Mehrzweckhalle, Altendorf

Erlibacher Music Festival, www.erlibachermusicfestival.ch

Samstag, 26. Oktober 2024, 19.00 Uhr

Erlibacherhof, Erlenbach



Am MKLA Music Festival, das dieses Jahr zum ersten Mal stattfindet, und am Erlibacher Music Festival gestaltet das Trio Fontane gemeinsam mit vielen weiteren KünstlerInnen den Konzertabend und spielt dabei auch Auszüge aus Joachim Raffs erstem Klaviertrio. Die Kernbotschaft der beiden Festivals ist es, Kinder und Erwachsene, Laien und Profis zu verbinden und gemeinsame Projekte zu realisieren. An diesem Konzert führen die KünstlerInnen gemeinsam mit Streicherkindern aus March, Höfe und Kaltbrunn das in der Corona-Zeit viral gegangene Shanty «Wellermann» und das Stück «Paraguay» auf.

Eintritt frei, Kollekte

Frühzeitiges Erscheinen empfohlen

Vortrag: «Raffs Musikdrama «Samson» als Nationaloper» mit Severin Kolb

Samstag, 7. Dezember 2024, 10.00 Uhr

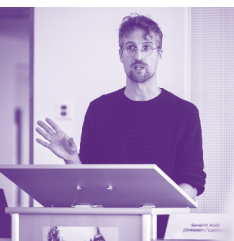
Joachim-Raff-Archiv, Seeplatz 1, Lachen

Musikseminar im Joachim-Raff-Archiv. **Severin Kolb** stellt Raffs Musikdrama «Samson», das im Wettlauf mit Richard Wagner um die Vorherrschaft im deutschen Musiktheater entstand, in den zeitgenössischen Kontext. Warum wendet sich Raff einem biblischen Stoff und nicht wie sein grosser Kontrahent Wagner der mythischen germanischen Sagenwelt zu? Und was hat der Titelheld, der sich im Spannungsfeld zwischen Märtyrer und Selbstmordattentäter positioniert, mit der politischen Lage im Deutschen Bund nach den Revolutionsjahren 1848/1849 zu tun?

Die Platzzahl ist beschränkt.

Bitte melden Sie sich an: info@joachim-raff.ch

Eintritt frei, Kollekte



Weitere Konzerte und Veranstaltungen mit Werken von Joachim Raff im Jahr 2024

SWISS ORCHESTRA WIND SOLOISTS

Bläserensemble

Sonntag, 18. Februar 2024, 17.00 Uhr, Concert Hall, Andermatt

Werke von Frederic Sánchez, Ludwig van Beethoven, Charles Gounod und Joachim Raff (Sinfonietta für zehn Bläser op. 188)

→ www.swissorchestra.ch

Internationale Tagung: Im Schatten Wagners. Oper in Deutschland um die Mitte des 19. Jahrhunderts

Freitag/Samstag 24./25. Mai 2024, Mainz, mit Beiträgen über Raff von Severin Kolb («Samson») und Daniel Tiemeyer («König Alfred»)

→ www.musikforschung.de

Geplant in Zusammenarbeit mit der Joachim-Raff-Gesellschaft 2023/2024

Diverse CD-Einspielungen (darunter die «Samson»-Produktion bei Schweizer Phonogramm), Podcast-Produktionen und die Filmaufnahme des Oratoriums *Welt Ende – Gericht – Neue Welt* (Aufführung am 26. Mai 2022 in Raffs Lachner «Heimatkirche») mit den Gewandhauschören Leipzig unter Leitung von Gregor Meyer.

Weitere Editionen von Raff-Werken in den Verlagen Breitkopf & Härtel und Nordstern.

Publikationen mit Forschungsergebnissen über Raff und sein Umfeld, darunter die ersten beiden Bände der Schriftenreihe des Joachim-Raff-Archivs und Beiträge für das *Wagnerspectrum* (soeben erschienen), das *Liszt-Jahrbuch* sowie das Musikverlagsdatenbank-Projekt.

Weitere Informationen und Neuigkeiten über unsere Website
www.joachim-raff.ch

Wir werden unterstützt von:



BEZIRK MARCH



Claire Marty-Rigling, Lachen



STIFTUNG CULTURA



Joachim-Raff-Gesellschaft

Die 1972 gegründete Joachim-Raff-Gesellschaft verfolgt das Ziel, die Musik dieses vielseitigen Lachner Komponisten wieder vermehrt zur Aufführung zu bringen und sein Leben und Werk zu erforschen. An Raffs Geburtsstätte im Lachner Hafenbecken betreibt sie seit Herbst 2018 ein ständig wachsendes Archiv mit einer attraktiven Ausstellung, die den Besuchenden Raffs faszinierendes Leben vor Augen führt. Jedes Jahr organisiert die Joachim-Raff-Gesellschaft mehrere Konzerte mit Raff-Werken, beantwortet zahlreiche Anfragen von Musikerinnen und Musikern sowie Forschenden und unterstützt Publikationen und Werkeditionen. Zu einem besonderen Erfolgserlebnis wurde das vergangene 200. Geburtstagsjubiläum von Joachim Raff. Weit über 100 Konzerte, viele Publikationen, Editionen, diverse Medienproduktionen und Ausstellungen brachten Joachim Raff weiter ins Bewusstsein von Kulturschaffenden und der Öffentlichkeit. Das Bundesamt für Kultur unterstützt die Bemühungen der Joachim-Raff-Gesellschaft.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, ebenso über eine unterstützende Mitgliedschaft.

Jahresbeitrag

CHF 25.– Studierende

CHF 50.– Einzelpersonen

CHF 100.– juristische Personen

Öffnungszeiten Joachim-Raff-Archiv

Jeden ersten und jeden letzten Samstag im Monat
von 10.00 bis 16.00 Uhr

Der Eintritt ist frei.

Für Führungen öffnen wir unsere Ausstellung auch gerne
ausserhalb der regulären Öffnungszeiten.

Kontakt

Res Marty
Ehrenpräsident
Mobile 079 212 98 25 oder
res.marty@bluewin.ch

Severin Kolb
Wissenschaftliche Leitung des Archivs
Mobile 076 538 11 54 oder
forschung@joachim-raff.ch

Joachim-Raff-Gesellschaft

Joachim-Raff-Archiv

Seeplatz 1, CH-8853 Lachen

Postfach 304

info@joachim-raff.ch

forschung@joachim-raff.ch

joachim-raff.ch